

Burglehnpfad

Bewertung	Dauer (ca.)	Entfernung (ca.)	Höhenunterschied (ca.)	Schwierigkeitsgrad	Untergrund
*****	3,25 h	13,0 km	278 Meter	leicht	Forstweg und asphaltiert Wanderweg und Pfad Treppen

Wegbeschreibung

Start in Lohmen

Ausgangspunkt ist der **westliche Bereich von Lohmen**. Von der **Staatsstraße S164** (Pirnaer Straße / Basteistraße) zweigt der **Herrenleither Weg** nach Süden ab. Dieser führt zunächst zwischen der **Kastanienallee** (links) und Feldern (rechts) leicht bergab. Nach rund **500 m** erreicht man den **Wald** und steigt in einem typischen Sandsteingrund weiter hinab.

Herrenleite

Man passiert rechts das Gelände des **Lohmener Motorradclubs** und links die unteren Bereiche des **Feldbahnmuseums**. Der Weg führt anschließend rechts auf den **Herrenleitenweg**, wo ein Schild „Privatstraße des Bundes – Benutzung auf eigene Gefahr“ steht. Hier verläuft eine alte Bahntrasse, auf der an Veranstaltungstagen **Draisinen** verkehren.

Aufstieg nach Mockethal

Am Ende des Tals erreicht man die **Wehlener Straße** und biegt nach etwa **50 m** links sofort wieder rechts auf den mit **gelbem Punkt** markierten Weg ab. Der Weg steigt nach **Mockethal** an, vorbei an alten Bauernhöfen. Am Dorfteich geht es rechts gelb markiert weiter, vorbei an einem großen Rinderhof mit „**Kälbergaragen**“. Danach führt der Weg über Felder und auf Treppen hinab in den **Mockethaler Grund**.

Richtung Burglehnpfad

Nach kurzem Stück auf der Fahrstraße biegt der gelb markierte Weg (gleichzeitig **Sächsischer Weinwanderweg**) links ab und steigt aus dem **Elbtal** hinauf. Oben trifft man auf den **Burglehnpfad**, der herrliche Ausblicke auf **Pirna** und das Schloss bietet. Nach etwa **1 km** biegt eine Treppe links hinunter; unten geht es rechts auf die **Oberleite** und weiter auf der **Niederleite** bis zur Hauptstraße. Ab hier folgt man dem **blauen Punkt**.

Durch Pirna

Der Weg führt auf der **Pillnitzer Straße** durch den nördlichen Teil Pirnas, vorbei an schönen Villen. Danach folgt ein Abschnitt an der Kreisstraße **Altjessen / Liebethaler Grund**, wo der Verkehr gering ist.

Liebethaler Grund

Man passiert die **Grundmühle**, die **Liebethaler Mühle** und gelangt in den **Liebethaler Grund**, wo der **Malerweg** beginnt. Der Wanderweg folgt der **Wesenitz**, mal ruhig, mal wild, vorbei an der Ruine des **Copitzer Elektrizitätswerks** und dem imposanten **Richard-Wagner-Denkmal**.

Aufstieg nach Daube und Rückweg

Nach Überquerung der Wesenitz bei der **Lochmühle** steigt der Weg über eine lange Treppe nach **Daube** auf. Weiter auf der Straße Richtung Lohmen, vorbei an der **Kläranlage**, biegt man rechts auf den **Kirchsteig** ein, der direkt auf die **Lohmener Kirche** zuführt. Nach ca. **500 m** rechts abbiegen (Fabrikstraße oder Pestalozzistraße) und über die **Bahnhofstraße** zurück zur **S164** – dem Ausgangspunkt.

Hintergrundinformationen

-

Lohmener Motorradclub: Befindet sich auf dem Gelände eines ehemaligen Militärlagers mit ausgedehntem Stollensystem.

-

Feldbahnmuseum Lohmen: Präsentiert verschiedene historische Spurweiten von Feldbahnen (530–1000 mm).

-

Burglehnpfad: 2006 saniert, mit herrlichen Ausblicken ins Elbtal.

-

Draisinenverkehr: Historische und motorisierte Draisinen fahren an besonderen Tagen durch die Herrenleite.

-

Richard-Wagner-Denkmal: Erinnerungsstätte an Wagners Arbeit an den ersten Entwürfen für „Lohengrin“.

-

Liebethaler Mühle: Noch in Betrieb als Wassermühle.

-

Lochmühle: Verlassene Mühle, in deren Nähe die Wesenitz über eine Stufe stürzt.

-

Klettergebiet im Liebethaler Grund: Beliebte Wände in einem alten Steinbruch; Magnesia ist im Nationalpark verboten.

Anreise

- Anreise mit S-Bahn bis zur Haltestelle Lohmen Bahnhofstraße
- Empfohlener Parkplatz: Lohmen Kirche

GPS-track

 [Burglehnpfad Track \(7,2 KiB\)](#)